
Wiedergeburt des C64

Meldung vom 24.04.2003

Im Mai soll unter dem Namen «C-One» ein moderner Nachfolger des legendären Commodore 64 auf den Markt kommen.

Die Amerikanerin Jeri Ellsworth arbeitet seit dem Jahr 2000 an der Entwicklung des «C-One» [1]. Die Produktion wird die deutsche Firma Individual Computers [2] übernehmen. Sie will den C64-Nachfolger offiziell am 4. Mai veröffentlichen. Der Verkaufspreis soll bei ca. 250 Euro liegen. Der «C-One» wird nur als Motherboard erhältlich sein, um Gehäuse und Peripherie muss sich der Käufer kümmern. Hauptfeatures des Rechners sind ein 6502-kompatibler 65c816-Prozessor mit 20 MHz Taktrate, eine Software-Bremse für ältere Programme, 32 MB RAM, VGA-Ausgabe, 16 MB Video-RAM, Soundkarte und ein C64-kompatibles Cartridge-Laufwerk. Besonders erwähnenswert an dem «C-One» ist ebenfalls das Prinzip des «Reconfigurable Computer»: Chips können nicht mehr nur eine bestimmte Aufgabe erledigen, sondern ihre Ressourcen den Programmen anpassen. (sz)



Foto ZVG

Link(s) aus dem Artikel:

<http://c64upgra.de/>

<http://www.jschoenfeld.com/>

URL dieses Artikels: <http://www.pctipp.ch/webnews/wn/23915.asp>